

Die hundert Männer von Haswell.

Lieder aus Lancashire

von Georg Weerth

Notizen / Anmerkungen

1 Die hundert Männer von Haswell,
2 Die starben an einem Tag;
3 Die starben zu einer Stunde;
4 Die starben auf einen Schlag.

5 Und als sie still begraben,
6 Da kamen wohl hundert Frau'n;
7 Wohl hundert Frauen von Haswell,
8 Gar kläglich anzuschau'n.

9 Sie kamen mit ihren Kindern,
10 Sie kamen mit Tochter und Sohn:
11 „Du reicher Herr von Haswell,
12 „Nun gieb uns unsern Lohn!“

13 Der reiche Herr von Haswell,
14 Der stand nicht lange an.
15 Er zahlte wohl den Wochenlohn
16 Für jeden gestorb'nen Mann.

17 Und als der Lohn bezahlet,
18 Da schloß er die Kiste zu.
19 Die eisernen Riegel klangen,
20 Die Weiber weinten dazu.

Das Gedicht „[Die hundert Männer von Haswell.](#)“ von [Georg Weerth](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Georg Weerth	Titel	„Die hundert Männer von Haswell.“
Verse	20	Wörter	100
Strophen	5		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
